

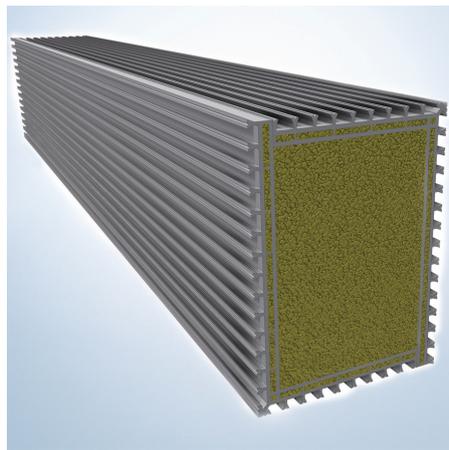
Praxis Altbau

Preis für
Produktinnovation
Bauen im Bestand 2015

Auszeichnung

FOPPE Schwerlastdämmschwelle SLDS mit Seitenformteil SFT

- für Schiebe-Hebeschiebetüren, bodentiefe Fenster und Türen
- für dauerhaft wasserdichte Sockelabdichtung
- für die langfristige Sicherheit unterhalb bodentiefer Elemente
- für die dauerhafte Lastübernahme bei schweren Elementen und behindertengerechten Schwellen



Die FOPPE SLDS besteht aus einem **PVC-Vielkammer-Hohlmantel**, der mit einem tragfähigem, hochklebendem Schaum gefüllt ist.

Sie ist mit **150 kPa belastbar** und isoliert den Fußpunkt mit einem **Dämmwert von 0.0216 (W/m²K)** und einem **Schallschutz von 58 dB**.

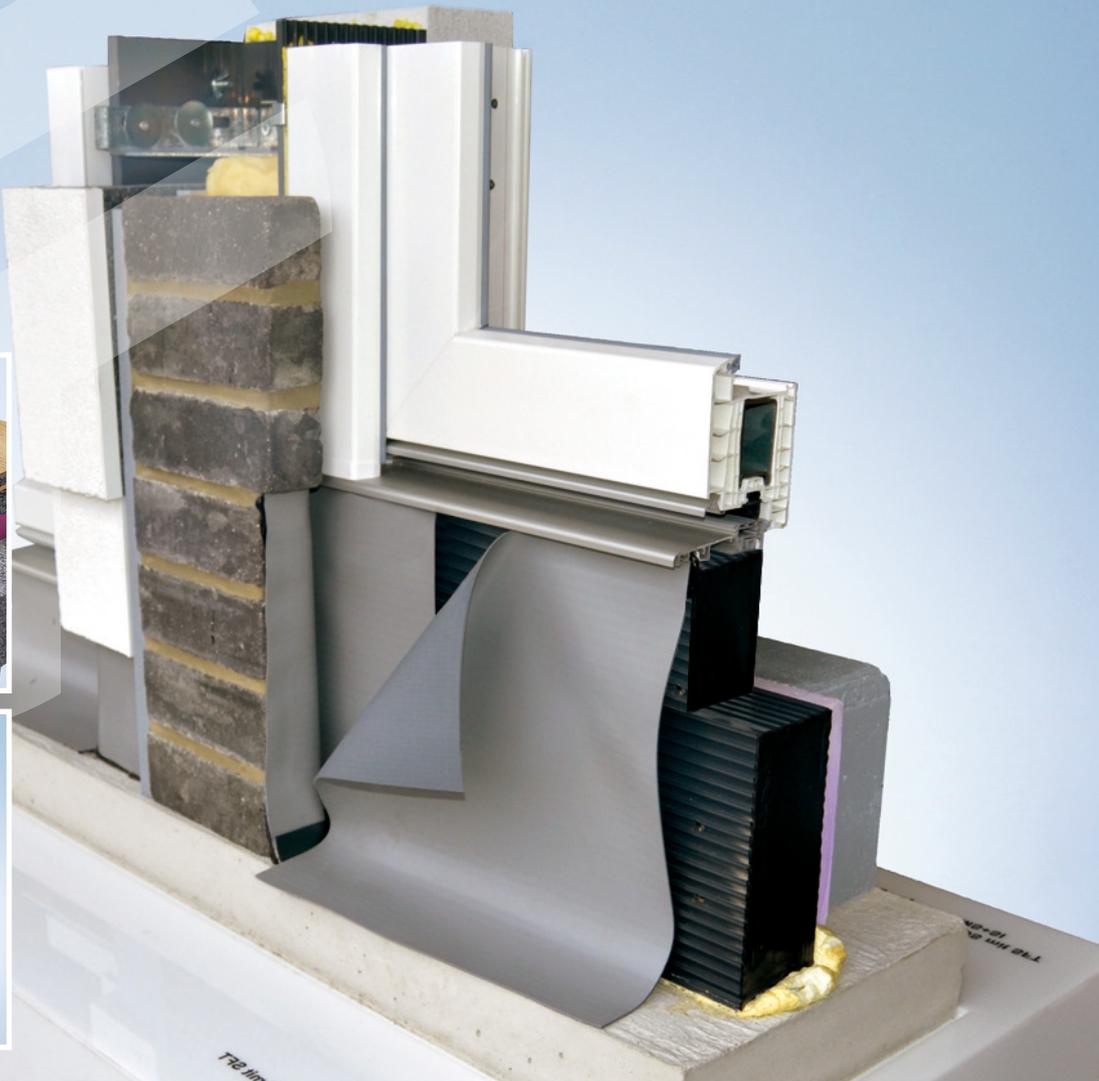
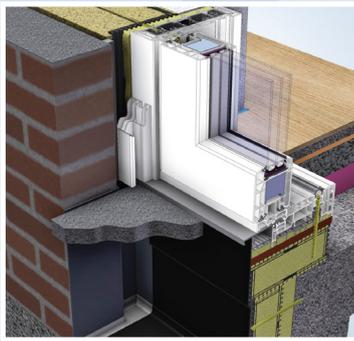
Die aufrecht mit der Grundplatte des SFT verbundene Folie wird bis in die Mauerwerksnischen und Rücksprünge geführt und an der SLDS, dem Türelement und dem Baukörper verklebt.

Die Folie endet 15 cm oberhalb der äußeren wasserführenden Ebene. So entsteht systematisch ein dauerhaft tragfähiger und dichter Anschluss nach neuesten Richtlinien.

FOPPE Schwerlastdämmschwelle SLDS mit Seitenformteil SFT



FOPPE SLDS



FOPPE SYSTEME

Wichtig für die Verarbeitung:

Ein Höhenausgleich unterhalb der Schwellen bei Schiebe-Hebeschiebetüren sowie bodentiefen Fenstern und Türen ist leicht möglich, indem die maßlich unterschiedlichen Blöcke einfach aufgedoppelt werden.

FOPPE SLDS ist in verschiedenen Größen und Ausführungen erhältlich. Außerdem kann die Schwerlastdämmschwelle endlos lang ausgeführt und auf jede beliebige Gehrung geschnitten werden. Mit einer Dübel-Schraubverbindung und einer Verklebung zum Beton wird sie auf dem Fundamentstreifen oder der Betonplatte befestigt. An dieser Blockschwelle kann die Bahnabdichtung bis zur Unterkante des Bauelements hochgeführt werden.

Beim Übergang von der Dämmschwelle zum Mauerwerk werden zur Abdichtung variable Seitenformteile SFT verwendet. Die aufrechte Folie ist werkseitig mit der Grundplatte des SFT verbunden und als komplettes Fertigteil geliefert. Diese Folie wird bis in die Mauerwerksnischen und Rücksprünge geführt und an der SLDS, dem Türelement und dem Baukörper verklebt. Die Folie endet 15 cm oberhalb der äußeren wasserführenden Ebene. So entsteht systematisch ein dauerhaft tragfähiger und dichter Anschluss nach neuesten Richtlinien.

Auf diese Weise sorgt die Dämmschwelle FOPPE SLDS mit dem SFT für eine sichere Abdichtung bei bodentiefen Elementen - steigendes Wasser oder Oberflächenwasser haben keine Chance - dies gilt auch bei behindertengerechter Ausführung.